

# Inhalt

## Vorwort

### I

#### **Zürich: Wandlungen des Stadtbilds im 19. Jahrhundert**

Die Entwicklung zur Industrie- und Handelsstadt 14

Gottfried Kellers Altstadt 26

### II

#### **Kindheit**

Die Familie 34

Ein Tagträumer in der Schule 44

Glattfelden: «Mutter Natur» 56

Henriette Keller 62

### III

#### **Die Ausbildung zum Maler**

Erste Lehrer 66

In der Kunststadt München 72

Bilder der Münchner Zeit 86

Wieder in Zürich 96

### IV

#### **Die liberale Revolution**

Es gärt in Europa 106

Freischarenzüge, Sonderbundskrieg und die Gründung des Bundesstaates 116

Die Zürcher Regierung 1848 128

Frühe Gedichte 134

Luise Rieter 138

### V

#### **Die Ausbildung zum Schriftsteller: Heidelberg**

Heidelberger Eindrücke und Entscheidungen 148

Ludwig Feuerbach 154

Hermann Hettner 160

Johanna Kapp 164

### VI

#### **Schriftstellerarbeit: Berlin**

Berliner Erfahrungen 176

Varnhagen von Ense und Ludmilla Assing 184

Neuere Gedichte (1851/1854) 191

Der grüne Heinrich, 1. Fassung (1855) 194

Dramatische Versuche 206

Der Apotheker von Chamouny (1860/1883) 210

Betty Tendering 214

VII

**Die Jahre im Staatsdienst**

Der Staatsschreiber 226

Luise Scheidegger 240

VIII

**Novellenzyklen**

Die Leute von Seldwyla (1856/1874) 248

Sieben Legenden (1872) 284

Züricher Novellen (1878) 300

Das Sinngedicht (1881) 324

IX

**Die späteren Werke**

Der grüne Heinrich, 2. Fassung (1880) 346

Gesammelte Gedichte (1883) 352

Martin Salander (1886) 357

X

**Zeitgenossen**

Jeremias Gotthelf 368

Conrad Ferdinand Meyer 374

Theodor Storm 383

Paul Heyse 387

Richard Wagner 393

Friedrich Nietzsche 404

XI

**Lebenskreise der Spätzeit**

Gelehrte und Geselligkeit 410

Marie Exner 418

Künstlerfreunde und Literaten 435

Krankheit und Tod, Ruhm und Nachruhm 449

Bericht und Dank 457

Literaturverzeichnis 458

Register 461